

Saison 2016/2017

E-Juniorinnen U11

Jahrgang 2006



TRAININGSZEITEN

Sportplatz

Dienstag & Donnerstag 18:00 - 19:00 Uhr

TRAINER

Ramona Biermann Tel. 0172 / 83 66 71 6

Christoph Wöhe Tel. 0178 / 66 66 12 1

Anke Pavec Tel. 0174 / 30 51 97 4

HEIMSPIELE

Freitag 18:00

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	FC Moosinning I	18	17	0	1	135 : 24	111	51
2	SpVgg Höhenkirchen I	18	14	2	2	113 : 27	86	44
3	TSV Haar	18	14	0	4	106 : 29	77	42
4	FC Langengeisling	18	13	1	4	72 : 33	39	40
5	FC Lengdorf	18	10	1	7	54 : 37	17	31
6	TSV Hohenbrunn-Riemerling	18	6	1	11	39 : 74	-35	19
7	SC Baldham-Vaterstetten	18	3	2	13	31 : 91	-60	11
8	FC Aschheim I	18	3	2	13	34 : 104	-70	11
9	TSV Grafing	18	2	2	14	34 : 119	-85	8
10	SpVgg Markt Schwabener Au	18	2	1	15	10 : 90	-80	7

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung	Ergeb.
1	5	16.09.16	17:30	SC Baldham-Vaterstetten	- FC Aschheim I 3:5
2	9	23.09.16	18:00	FC Aschheim I	- FC Moosinning I 2:8
3	14	30.09.16	18:00	FC Aschheim I	- TSV Haar 1:15
4	17	08.10.16	09:30	FC Langengeisling	- FC Aschheim I 7:0
5	24	14.10.16	17:00	FC Aschheim I	- SpVgg Markt Schwabener Au 0:1
6	30	22.10.16	09:30	TSV Hohenbrunn-Riemerling	- FC Aschheim I 4:5
7	33	12.11.16	09:30	TSV Grafing	- FC Aschheim I 2:2
8	39	18.11.16	18:00	FC Aschheim I	- FC Lengdorf 0:9
9	44	25.11.16	18:00	FC Aschheim I	- SpVgg Höhenkirchen I 0:4
10	49	10.03.17	17:30	TSV Haar	- FC Aschheim I 19:0
11	54	17.03.17	17:00	FC Lengdorf	- FC Aschheim I 4:3
12	60	24.03.17	18:00	FC Aschheim I	- SC Baldham-Vaterstetten 2:2
13	64	31.03.17	18:00	FC Moosinning I	- FC Aschheim I 5:1
14	67	18.05.17	18:00	FC Aschheim I	- FC Langengeisling 2:7
15	74	03.05.17	18:00	SpVgg Markt Schwabener Au	- FC Aschheim I 3:1
16	80	16.05.17	18:00	FC Aschheim I	- TSV Hohenbrunn-Riemerling 2:3
17	84	20.05.17	13:00	SpVgg Höhenkirchen I	- FC Aschheim I 8:1
18	88	26.05.17	18:00	FC Aschheim I	- TSV Grafing 7:0

Spielberichte:

08.10.2016: FC Langengeisling - E-Juniorinnen 7:0 (0:0)

Unsere E-Juniorinnen mussten am Samstag in Langengeisling antreten. Langengeisling hatte bis dahin alle Spiele gewonnen und ein Torverhältnis von 21:3. Dank sehr guter Abwehrleistung stand es zur Halbzeit 0:0. Endliche Angriffe konnten aufopferungsvoll abgewehrt werden. In der 5. Minute gab es sogar eine gute Chance für Aschheim in Führung zu gehen. Nach der Halbzeitpause hielt die Abwehr noch 5. min bis ein unerklärlicher 10 minütiger Blackout einen Rückstand den tapferen Aschheimer Mädels einen 7 Tore Rückstand einbrachte. Sie fingen sich zwar wieder, konnten aber nur dafür sorgen, dass es bei dem Ergebnis blieb.

14.10.2016: E-Juniorinnen - SpVgg Markt Schwabener Au 0:1 (0:0)

Für diese Spiel fällt es schwer die richtigen Worte zu finden um nicht als unfairer Verlierer da zu stehen. Aber es war wirklich bitter. Die Mädels der U11 hatten die SpVgg Markt Schwabener Au zu Gast. Ab der ersten Minute kamen die Zuschauer voll auf Ihre Kosten, denn sie sahen eine überaus spannende Partie. Es gab Großchancen im Minutentakt durch die offensiv spielenden Spielerinnen Steffi, Lara und Malu. Trotz wunderbar kombinierte Spielzüge aus der sicheren Abwehr heraus durch Flügelflitzer Eve und Kiki wollte es nicht gelingen, die überragend haltende Torhüterin des Gastes zu überwinden. Das Runde wollte einfach nicht ins Eckige. Zur Halbzeit stand es 0:0. In der zweiten Halbzeit hielt unsere Sarah ihren Kasten sauber, aber dann passierte es halt wie so oft wenn Du die Tore vorne nicht rein machst, bekommst du ein Gegentor. Eigentlich mit der ersten großen Chance kassierten die Aschheimer den Treffer, der dann auch leider zum 0:1 Endstand führte.

22.10.2016: TSV Hohenbrunn-Riemerling – E-Juniorinnen 4:5 (0:5)

Am Samstag waren die Mädels der U11 zu Gast bei TSV Hohenbrunn-Riemerling. Sie begangen das Spiel sehr souverän mit sehr schönen Spielzügen. Anhand der Laufbereitschaft und Leidenschaft konnte man sofort spüren, dass sie heute unbedingt gewinnen wollten. In der zweiten Minute wurden sie auch belohnt und Malu konnte das 1:0 erzielen. In der 14. Minute erhöhte Steffi auf 2:0. Das 3:0 erzielte Lara in der 20. Minute. Direkt nach dem Anstoß des Gegners wurde der Ball wieder erkämpft und Malu konnte zum zweiten mal die Torhüterin überwinden. Ihr zweites Tor konnte dann Lara mit einem gezielten Schuss in das linke Eck für Aschheim erzielen. In der zweiten Halbzeit machten es die Mädels noch einmal sehr spannend. Mit einem sicheren 5:0 waren sie sich zu sicher und ließen die Stärken, die die Mannschaft in der ersten Halbzeit ausgezeichnet hatte missen. Die Gastgeber konnten bis auf 5:4 aufholen. Die spannenden Schlussminuten konnten jedoch am verdienten Sieg nichts mehr ändern.



12.11.2016: TSV Grafing - E-Juniorinnen 2:2 (1:1)

Nicht nur der Kunstrasen und die Kälte machte den Mädels zu schaffen, sondern auch der für die Verhältnisse viel kleinere Platz. Sie konnten die Schnelligkeit und das Passspiel, was zu ihren Stärken zählt, nicht ausspielen. Es war ihnen alles irgendwie zu eng. Auch die Zweikampfstärke, die sie gewöhnlich auszeichnet, ließ zu wünschen übrig. Sie gingen durch Malu in der 3. Minute in Führung, kassierten allerdings schon eine Minute später den Ausgleich. Großchancen von Steffi und Malu konnten nicht verwertet werden. In der 12. Minute gingen die Gastgeber verdient in Führung, nachdem es des Öfteren in der Abwehr gefährlich wurde. In der zweiten Halbzeit kamen sie besser zurecht, was in der letzten Minute auch zum Ausgleich durch Steffi führte. Insgesamt waren alle mit dem Unentschieden zufrieden und waren froh sich aufwärmen zu können.

18.11.2016: E-Juniorinnen - FC Lengdorf 0:9 (0:6)

Am Freitag war FC Lengdorf zu Gast bei den E-Mädls. Da dieses Spiel als eine Belohnung für Trainingsfleiß ausgegeben wurde, kamen die Spielerinnen zum Einsatz, die noch nicht so viel Spielerfahrung vorzuweisen hatten. Das Ergebnis stand heute an zweiter Stelle. So erklärt sich der Halbzeitstand von 0:6 von selbst. Die Unerfahrenheit wurde von den Gästen eiskalt ausgenutzt. 2 mal Hand führten zu einem Strafstoß und einen verwandelten Freistoß. Doch die Trainer sahen trotzdem eine aufopferungsvoll kämpfende Mannschaft, die leider in der zweiten Halbzeit mit wunderbaren Spielkombinationen dank einer überragender Torhüterin nicht mit einem Treffer belohnt wurden. Sie hätten es sich so verdient gehabt und der Endstand von 0:9 entspricht nicht dem Spielverlauf. Der Lerneffekt ist trotzdem unbezahlbar. Für eine Überraschung sorgte Anna, die das Vertrauen nutzen konnte und sich für weitere Einsätze empfehlen konnte .

25.11.2016: E-Juniorinnen - SpVgg Höhenkirchen 0:4 (0:1)

Mit der SpVgg Höhenkirchen hatten die E-Mädels des FC Aschheim einen sehr starken Gegner zu Gast. Dieser reiste mit einem Torverhältnis von 54:14 an. In der ersten Halbzeit zeigten unsere Spielerinnen Kampfgeist, wehrten sich mit großer Laufbereitschaft und starken Zweikämpfen. In der 10. Minute gab es dann doch einen Handelfmeter den unsere Torhüterin Mara erst halten konnte, aber beim Versuch die Situation zu klären, traf unsere Verteidigung ins eigene Tor, das war dann auch der Halbzeitstand. Die zweite Halbzeit ging genauso rasant weiter, wie die erste Halbzeit. Beide Mannschaften konnten sich Chancen erarbeiten mit dem Unterschied, dass der Gast weitere 3 Treffer vorweisen konnte und das Tor sauber halten. Wie schon im vorherigen Spiel konnte unsere Offensive trotz guter Chancen die gute Torhüterin nicht überwinden.

23.03.2017: Aschheimer Mädels on tour

Am vergangenen Donnerstag durften 45 Aschheimer Mädels mit dem Bus des FC Bayern zum Championsleague-Spiel der Bayern Damen ins Grünwalder Stadion fahren. Die Fahrt und 40 Eintrittskarten hatte der FC Aschheim bei der Auftaktveranstaltung zum Merkur-Cup gewonnen. Die Aufregung war groß bei den 10-17-jährigen Mädchen. Pünktlich waren alle am Treffpunkt und



genossen die Fahrt zum Stadion. Nachdem das Interesse bei allen Spielerinnen des FCA sehr groß waren, hatte man noch Karten nachgeordert. Im gut gefüllten Stadion statteten sich die Mädchen mit Klatschen aus Pappe aus und applaudierten bei jeder sehenswerten Aktion der Bayerndamen. Als dann das überraschende 1:0 fiel, war der Jubel groß. Das Spiel und die Atmosphäre waren so mitreißend, dass sogar die Jüngsten während des ganzen Spiels aufmerksam waren. Mädchen und Trainer genossen dann den Luxus, dass der Bus schon wartete, und man flugs wieder die Heimreise

antreten konnte. Es war ein wunderbares Erlebnis für alle Beteiligten. Insgeheim hoffen die Aschheimer Verantwortlichen, dass man mal wieder so viel Losglück hat...